



## PROJEKTSTEUERUNG

.....  
**Bessere Ergebnisse in Ingenieur- und Architekturbüros**  
.....

Wissen, Praxis und Impulse für Projektverantwortliche,  
Projektcontroller und Entscheider  
.....

am 10. November 2011 in Bad Essen  
.....

Das Efficiency Forum wird  
veranstaltet von

# Sehr geehrte Damen und Herren,

**es gibt viele Veranstaltungen, Kongresse und Messen.  
Wozu also noch ein Efficiency Forum?**

- Die Themen sind speziell darauf ausgerichtet, wie effizienten Projektsteuerung moderne Unternehmensführung unterstützen kann.
- Die Referenten sind erfahrene Führungskräfte mit Praxis Know-how.
- Die Veranstaltung wurde auf Wunsch unserer Kunden, Partner und Interessenten initiiert.
- Die Kombination von Information und Diskussion zu bestimmten Themen und aus Fachvorträgen und vielen Networking-Möglichkeiten ist ideal und ermöglicht den Austausch von praxisorientiertem Wissen und Lösungsansätzen. Sie erhalten Impulse für Ihre Arbeit in Ihrem Unternehmen.

**Überzeugen Sie sich vom hohen Nutzen dieser Veranstaltung für Ihren Alltag. Hier sprechen Sie mit Experten, die ähnliche Sorgen und Herausforderungen haben wie Sie.**

Ich würde mich freuen, Sie am 10. November 2011 persönlich begrüßen zu dürfen. Herzlichst Ihr

Jörg Rietsch  
Geschäftsführer amanit  
Efficiency Consultants



*„Dieses Efficiency Forum bietet kompakte Infos und Impulse für moderne projektorientierte Unternehmensführung.“*

# Wie schafft und erhält man Transparenz im Projektcontrolling?

Wie trägt man der Tatsache Rechnung, dass die Projektsteuerung heute schon große Teile der Unternehmenssteuerung mitbestimmt?  
Oder: Wie grenzt man sich vom Mitbewerb ab und erarbeitet sich durch moderne, projektorientierte Unternehmensführung Wettbewerbsvorteile?

Die Frage bewegt Führungskräfte jeden Tag.

Denn: „Wer aufhört besser zu werden hat aufgehört gut zu sein.“\*

**IMPULSE**

**DISKUSSION**

**EXPERTENGESPRÄCHE**

**PRAXISBERICHTE**

**FACHVORTRÄGE**

**INFORMELLER AUSTAUSCH**

\* Philip Rosenthal, Unternehmer, 1916 - 2001

# „Wie man mit Kennzahlen steuert, ohne Buchhalter zu werden“

10:00 Uhr

**Sandra Kox** lebt in Freiburg und ist bei der amanit Unternehmensberatung als Senior Consultant für Portfolio- und Projektmanagement tätig.

Sie verfügt über 10 Jahre Erfahrung in den Bereichen Multiprojektmanagement, Portfoliomanagement und Projektcontrolling in verschiedenen Branchen.



Wie wirtschaftlich arbeitet Ihr Büro? Decken die Umsätze alle oder nur Teile der Kosten? Und wie sieht es aus mit der Rentabilität? Diese und weitere Fragen sind die Grundlage für eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, die darauf abzielt, Steuerungsinformationen zu generieren und Potenziale zu identifizieren. In diesem Vortrag werden diese Themen in einer praxisorientierten Herangehensweise aufgearbeitet und Handlungsoptionen aufgezeigt.

„Eine zielgerichtete und effektive Steuerung durch eine gut strukturierte und effiziente Wirtschaftlichkeitskontrolle – das ist die Basis für Ihren Unternehmenserfolg.“

# „Wie man mit der richtigen Software sein Unternehmen projektorientiert steuert“

**Peter Lenk** ist bei der wiko Bausoftware GmbH als Vertriebsleiter tätig. Durch jahrelange Erfahrung ist er Experte im Bereich der Softwarelösungen für wirtschaftliches Planen und wirtschaftliches Bauen.

wiko ist die Softwarelösung für die wirtschaftliche Steuerung von Architektur- und Ingenieurunternehmen, Planungsabteilungen und öffentliche Bauverwaltungen.

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie die Bereiche Projektcontrolling, Personalplanung, Dokumentenverwaltung und Liquiditätsplanung noch besser in den Griff bekommen.

„Die richtige Software ist das solide Fundament für wirtschaftlich erfolgreiche Bauprojekte.“

**wiko**<sup>®</sup>  
wirtschaftliches Planen,  
wirtschaftliches Bauen

## Informieren und diskutieren an vier Themen-Stationen

- Liquiditätsplanung
- Personalplanung
- Vertragswesen
- Freisetzung von Unternehmenspotenzialen

Im Gespräch mit Fachleuten von wiko Bausoftware und amanit Efficiency Consultants

ab 11:30 Uhr

13:30 Uhr

## „Herausforderungen und Lösungen im Projektcontrolling“

### Jörg Rietsch

Geschäftsführer  
amanit Unternehmensberatung

*„Sind alle projektbezogenen Faktoren im Einklang, verankert sich die notwendige Denkweise auch in den Köpfen der Mitarbeiter und trägt somit zur Steigerung des unternehmerischen Erfolges bei.“*

Die erfolgreiche Einführung und Verankerung der projektorientierten Unternehmenssteuerung basiert auf verschiedenen Erfolgsfaktoren.

Hierzu zählen insbesondere die Berücksichtigung der Organisationsstrukturen, die Definition der entsprechenden Prozesse und Methoden, die zielgerichtete Ausbildung der Mitarbeiter und der unternehmensspezifische Einsatz der richtigen Softwarewerkzeuge. Wird einer dieser Faktoren vernachlässigt, ist der Gesamterfolg in Frage gestellt.

Softwarelösungen unterstützen im Besonderen die Verankerung der Prozesse und Methoden sowie die zeitnahe Bereitstellung der notwendigen Informationen in der Projektabwicklung.

Auf der anderen Seite müssen die unternehmensspezifischen Rahmenbedingungen und der Faktor „Mensch“ im Fokus behalten werden.

Wird dies nicht berücksichtigt, wird auch die beste Software nicht zur Verbesserung der Abläufe und somit zum wirtschaftlichen Erfolg beitragen.

14:00 Uhr

## „Praxiserprobte wiko-Auswertungen für Ihr Unternehmen“

### André Welzel

Senior Consultant  
amanit Unternehmensberatung

Auswertungen gehören zum Unternehmens-/Projektcontrolling wie das Salz in die Suppe.

Aber: Viel hilft nicht unbedingt viel.

Wichtig ist, ein vernünftiges Reporting-Maß zu finden. Gerade auch für die Projektleitung im Unternehmen ist es wichtig, schnelle und präzise Informationen zu Ihren Projekten zu bekommen und somit im Stress des Alltags die Wirtschaftlichkeit dieser nicht aus dem Auge zu verlieren.

Der Vortrag wird deshalb eine Auswahl an entscheidenden Reports zeigen, die sich im Zusammenspiel mit der wiko-Software bei Kunden etabliert und bewährt haben.

14:30 Uhr

## „Erprobte Wege der Risikoabsicherung“

### Dr. Bernd Heitmann

Berater für Risikomanagement  
HVW GmbH

Der Identifizierung der Risiken im Bereich der Planungseinheiten kommt eine immer stärkere Bedeutung zu. Unmittelbar an diese Tatsache schließt sich allerdings die Frage an, ob man sich dem Zustand einer weitestgehenden Sicherung im Unternehmen annähern kann. Die Bedeutung eines umfassenden Risikomanagements wird häufig erst bei der Auftragsvergabe sichtbar, sodass vielfach mögliche vertragliche Risiken und Planungsrisiken im finalen Verhandlungsverfahren deutlich werden. Unsere aufgeklärten Auftraggeber nehmen ihre Planer in Bezug auf die Finanzierung sehr viel stärker in die Verantwortung.

Der gewährte Finanzierungsrahmen der Banken muss eingehalten werden, weil durch Mehrkosten, die im Vorfeld nicht erkennbar waren, zwischen Auftraggebern und Auftragnehmern Spannungen auftreten, die insbesondere der angespannten Vergabepaxis der Kreditgeber geschuldet ist.

Abhilfe der Problemfelder schaffen:

- ein exzellenter Mitarbeiterausbildungsstand,
- eine tadellos funktionierende Ablauforganisation, ein Kontrollmanagement ohne Lücken,
- ein Zeitmanagement, das streng am Objektbedarf des Auftraggebers ausgerichtet ist,
- eine Versicherungslösung, die ständig überprüft und auf dem neusten Stand gehalten wird.

Daher gilt die Prävention als der wichtigste Punkt der auszuarbeitenden Versicherungslösung. An verschiedenen Beispielen zu unserem Beratungsmanagement zeige ich Ihnen die Möglichkeiten des aktiven Risikomanagements auf, die weit über das Standardniveau im Markt hinausgehen, sodass Sie in der Lage sind, Ihre Risiken zu identifizieren und zu steuern.

Risiken können wir nicht eliminieren, wir können sie aber managen.

15:15 Uhr

## „Schrittweiser Auf- und Ausbau eines Projektcontrollings mit Softwareunterstützung“

### Ein Erfahrungsbericht

Rom ist nicht an einem Tag erbaut worden. So sollte es auch mit dem Aufbau von Controllingsystemen sein. Entscheidet man sich als Planungsbüro für die Einführung einer umfangreichen Controllingsoftware, wie z.B. WIKO, so muss und sollte man nicht von Beginn an versuchen, die komplette Funktionalität dem eigenen Unternehmen aufzudrücken. Nur behutsame und überschaubare Schritte in einem abgestimmten Zeitraum, führen auch dazu, die Akzeptanz der eigene Mitarbeiter zu erhalten und die Software zu etablieren.

Der Vortrag soll zeigen, wie die Sicht eines Kunden auf diesen Umsetzungsprozess ist und welche Erfahrungen die Praxis zeigt.

# Wie kann Gehörtes vertieft und in die Praxis transferiert werden?

Abgeleitet von der Vorstellung der Teilnehmer, den Vorträgen und der Diskussionsrunde können Sie auf Ihre Wunsch-Gesprächspartner zugehen oder sich von uns vorstellen lassen.



Tauschen Sie sich gezielt mit Unternehmern, Experten und Schicksalsgenossen aus. Knüpfen Sie Kontakte und bauen Sie Ihr Netzwerk aus.

## AGENDA 10. NOVEMBER 2011

---

- 
- 09:00 Uhr    **Get Together**
- 
- 09:15 Uhr    **Begrüßung, Einführung und Kurzvorstellung**  
Jörg Rietsch  
Geschäftsführer amanit Efficiency Consultants
- 
- 10:00 Uhr    **Steuerung der Wirtschaftlichkeit von Büros  
„Wie man mit Kennzahlen steuert,  
ohne Buchhalter zu werden “**  
Sandra Kox  
Senior Consultant, amanit Efficiency Consultants
- 
- 10:45 Uhr    **Kaffeepause**
- 
- 11:00 Uhr    **Mehr Rentabilität im Planungsbetrieb  
„Wie man mit der richtigen Software sein Unternehmen  
projektorientiert steuert.“**  
Peter Lenk, wiko Bausoftware GmbH
- 
- 11:30 Uhr    **Informieren und Diskutieren an vier Informationsständen**
- *Liquiditätsplanung*
  - *Personalplanung*
  - *Vertragswesen*
  - *Freisetzung von Unternehmenspotenzialen*
- 
- 12:30 Uhr    **Gemeinsames Mittagessen  
und Erfahrungsaustausch**
-

## AGENDA 10. NOVEMBER 2011

---

- 
- 13:30 Uhr**    **„Herausforderungen und Lösungen  
im Projektcontrolling“**  
Jörg Rietsch  
Geschäftsführer amanit Efficiency Consultants
- 
- 14:00 Uhr**    **„Praxiserprobte wiko-Auswertungen  
für Ihr Unternehmen“**  
André Welzel  
Senior Consultant  
amanit Efficiency Consultants
- 
- 14:30 Uhr**    **„Erprobte Wege der Risikoabsicherung“**  
Dr. Bernd Heitmann  
Berater für Risikomanagement  
HVV GmbH
- 
- 15:00 Uhr**    **Kaffeepause**
- 
- 15:15 Uhr**    **„Schrittweiser Auf- und Ausbau eines  
Projektcontrollings mit Softwareunterstützung“**  
Ein Erfahrungsbericht
- 
- 16:00 Uhr**    **Fazit, Diskussion und Blitzlichtreflexion**
- 
- 16:30 Uhr**    **Apéro mit informellem Austausch und Netzwerken**
- 

**Veranstaltungsort:**  
Waldhotel Bad Essen  
Bergstraße 51  
49152 Bad Essen

---

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

---

### **Teilnahmegebühr, Stornierung, Änderung**

Die Teilnahmegebühr für das Efficiency Forum 2011 beträgt pro Person 50 Euro. Der Preis versteht sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind Tagungsgetränke und ein Kostenbeitrag für die Teilnahme am Mittagessen und am Apéro.

Der Zutritt zur Veranstaltung ist nur gewährleistet, wenn der Rechnungsbetrag vor der Veranstaltung auf unser Konto gutgeschrieben wird.

Programmänderungen oder die Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. In diesem Fall wird die Teilnahmegebühr zurück erstattet oder behält auf Wunsch die Gültigkeit für den Nachfolgetermin.

---

### **Anmeldung**

Zur Anmeldung genügt das vollständige Ausfüllen und Unterschreiben des Anmeldeformulars auf der folgenden Seite. Es gilt als rechtsverbindliche Anmeldung. Bitte faxen Sie uns die Anmeldung zu oder senden Sie diese als gut leserliches PDF per e-mail an [info@amanit.de](mailto:info@amanit.de)

---

### **Datenschutz**

Ihre Daten werden vom Veranstalter nur zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular geben Sie dazu Ihre Einwilligung, dass wir die Veranstaltung dokumentieren und für Aufzeichnungen weiter verwenden dürfen.

---

### **Hinweise zur Zulässigkeit von Ton-, Bild- oder Filmaufnahmen**

Ton-, Bild- oder Filmaufnahmen sind nur den vom Veranstalter autorisierten Personen und Medienvertretern gestattet.

## ANMELDEFORMULAR

---

Per Fax an **+49 761 383710-29**

Per Email an **info@amanit.de**

**Ich werde am Efficiency Forum am 10. November 2011 teilnehmen.**

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt 50 Euro inkl. MwSt.

.....  
1. Person (Name, Vorname)

.....  
Funktion / Titel

.....  
2. Person (Name, Vorname)

.....  
Funktion / Titel

.....  
Firma/Institution

.....  
Straße

.....  
PLZ, Ort

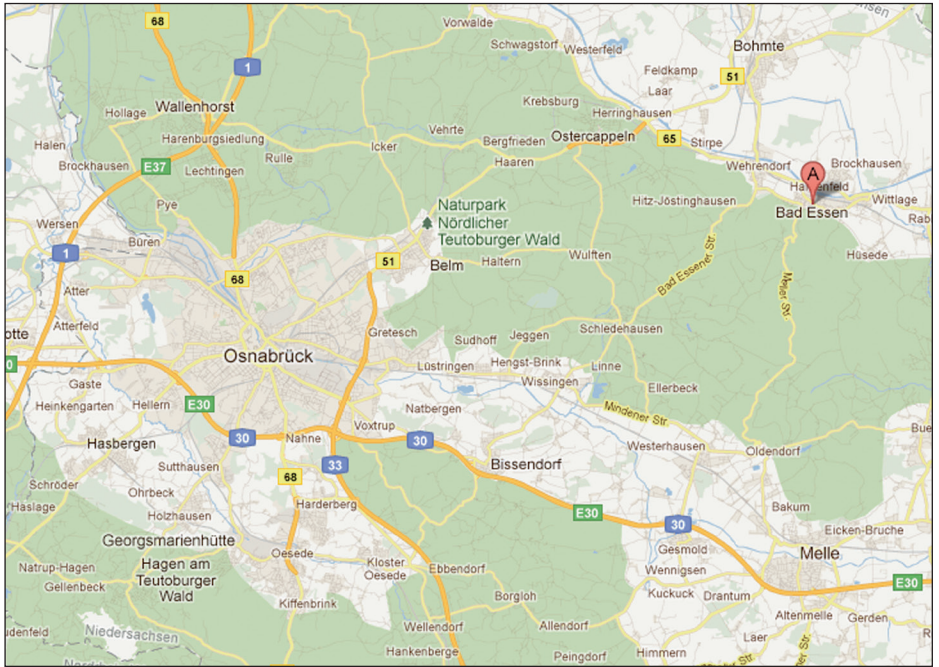
.....  
Email

Ich habe die Teilnahmebedingungen sorgfältig gelesen und akzeptiert und überweise sofort nach Rechnungserhalt die vollständige Teilnahmegebühr auf das Konto 7438504243 der BW Bank, Freiburg BLZ 600 501 01.

Bitte informieren Sie mich über weitere Veranstaltungen der amanit

.....  
Ort, Datum

.....  
Firmenstempel/rechtsverbindliche Unterschrift



## Veranstaltungsort:

Waldhotel Bad Essen  
Bergstraße 51  
49152 Bad Essen

Eine Wegbeschreibung  
finden Sie unter

[www.waldhotel-badessen.de](http://www.waldhotel-badessen.de)